

Simon Dorfner



Simon Dorfner

**Malerei
&
Skulpturen**



Simon Dorfner wurde am 18. September 1991 im kleinen niederbayerischen Straubing geboren. Sein Interesse an Malerei wurde bereits in jungen Jahren im Kunstunterricht geweckt. Schon damals faszinierten ihn besonders Gesichter, was sich später als zentrales Thema durch seine Werke ziehen wird. „Gesichter sagen am meisten aus. Sowohl Emotionen als auch Erfahrungen, durch die die Menschen gezeichnet sind“, erklärt Simon.

Nach dem Abitur begann er zuerst ein Studium der Psychologie, entschied sich jedoch, dieses abzubrechen, um seiner wahren Leidenschaft, der Kunst, nachzugehen. Er bewarb sich erfolgreich an der Akademie der bildenden Künste in München, wo er als Schüler von Pia Fries ein Diplom in Freier Kunst erwarb.

Simon Dorfner hat es als junger Künstler bereits geschafft, einen eigenen unverkennbaren Stil zu entwickeln. Dabei wurde er von Arbeiten bekannter Künstler wie Francis Bacon, Lucian Freud und Anselm Kiefer beeinflusst. Auch wenn sich seine Kunst stetig weiterentwickelt, teils durch bewusste Entscheidungen, teils durch unbewusste Veränderungen, lassen ein pastoser Farbauftrag, monochrome Hintergründe und raue, ausdrucksstarke Formen seine künstlerische Handschrift erkennen.

Dorfner arbeitet fast ausschließlich mit Ölfarben. Seine Werke sind großformatig, nicht selten über zwei Meter Fläche. Dabei fertigt er die Keilrahmen meist eigenhändig und stellt häufig auch seine Farben selbst her.

Neben der Malerei hegt er eine besondere Leidenschaft für die Bildhauerei. Dieses Interesse wurde durch die Werke von Alberto Giacometti geweckt. Dorfners Fokus liegt dabei auf klassischen Tonskulpturen, die später in Bronze gegossen werden.

Seine Werke brauchen Zeit. Häufig arbeitet er über mehrere Monate an bis zu fünf Arbeiten gleichzeitig in seinem Atelier in seiner Heimatstadt Straubing.

Mit seiner Kunst sieht Dorfner eine Möglichkeit, eine eigene Welt zu erschaffen und Dinge so darzustellen, wie sie aus seinem Blickwinkel erscheinen. Ihn fasziniert und inspiriert der Prozess, Ideen über seine Werke in die Realität umzusetzen.

Jemals etwas anderes als Kunst zu machen, kann sich Simon Dorfner nicht vorstellen. Trotzdem ist seine Botschaft an junge Künstler "Lieber nicht Künstler werden, weil es immer ein Kampf ist. Nachts mit den Wölfen, tagsüber mit der Frau."





200 x 160 cm
Öl auf Leinwand
2021





40 x 30 cm
Öl auf Leinwand
2024





180 x 120 cm
Mixed Media auf Leinwand
2025





200 x 160 cm
Öl auf Leinwand
2023





120 x 100 cm
Öl auf Leinwand
2021





ca. 200 x 125 cm
Mixed Media auf Papier
2023





ca. 200 x 125 cm
Mixed Media auf Papier
2023





160 x 160 cm
Öl auf Leinwand
2023





180 x 135 cm
Öl auf Breitbandschleifpapier
2020





200 x 180 cm
Öl auf Leinwand
2022





140 x 125 cm
Mixed Media auf Papier
2024





180 x 135cm
Kohle und Kreide auf Schleifpapier
2023





180 x 135cm
Öl auf Schleifpapier
2023





180 x 135 cm
Öl auf Schleifpapier
2023





200 x 150 cm
Mixed Media auf Papier
2022





ca. 200 x 125 cm
Mixed Media auf Papier
2023





Bronze
ca. 72 x 40 x 30 cm
2023





Bronze
ca. 72 x 40 x 30 cm
2022

Simon Dorfner

www.simondorfner.com

+ 49 178 92 94 342



@s.dorfner

